

	<p>Objekt: Wintenberger MBA180</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Wintenberger</p> <p>Inventarnummer: PMD00458</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um die französische Ausgabe des Prospekts.

Ende der 1950er Jahre zeichnete sich bereits der Boom auf dem Markt der kleinen selbstfahrenden Mähdrescher zur Mechanisierung der Ernte auf kleinen und mittleren Betrieben ab. Auch Wintenberger versuchte mit dem Modell MBA180 im Segment der sogenannten Bauernmähdrescher Fuß zu fassen.

Diese Maschine wurde 1959 vorgestellt. Der MBA180 hatte ein schmales Dreschwerk, als die gezogenen Mähdrescher aus dem Hause Wintenberger. Das Schneidwerk war für eine bessere Gutförderung mit einer Einzugschnecke versehen. Der Fahrerstand war links an der Maschine angeordnet. Dahinter war der Absackstand. Alternativ war aber auch ein Korntank verfügbar. Der VW-Industriemotor für den Antrieb saß direkt über dem Dreschwerk.

Technische Daten: MBA180

Schneidwerksbreite: 1,8 m

Durchmesser Dreschtrommel: 460 mm

Breite Dreschtrommel: 760 mm

Typ Dreschwerk: tangential

Anzahl Hordenschüttler: 3

Siebfläche: k. A.

Korntankinhalt: Absackstand oder Korntank mit 1000 Litern Inhalt

Motorleistung: 27 PS (VW Benzinmotor)

Fahrertrieb: mechanisch

Der MBA180 wurde 1959 vorgestellt, jedoch nicht lange gebaut, da Wintenberger die Mähdrescherproduktion zu Beginn der 1960er-Jahre wieder einstellte.

Zu verkauften Stückzahlen waren keine Angaben zu finden.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Dreifarbendruck

Maße:

210x270 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1959-1960
	wer	Wintenberger
	wo	Frévent

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- Noulin, Jean (2006): Moissonneuses Batteuses Francaises 1905 - 1985. Boulogne-Billancourt